

Eine Nachtübung mit Tradition

Unsere Ortsgruppe veranstaltet alljährlich am 5. Januar eine Nachtübung mit viel Spaß für Mensch & Hund und auch dieses Jahr hatten wir uns Einiges ausgedacht.



Das Winterwetter war dafür bestens geeignet und so erlebten über 120 Nacht-Wanderer mit Ihren Hunden einen spaßigen und aufregenden Abend. Auch viele Familien waren diesmal dabei, was uns sehr freute.

Um 19.00 Uhr ging es dann los. Zuerst mussten die Hundebesitzer die „Schulbank“ drücken. Wir hatten uns wieder knifflige Fragen um das Thema „Hund“ ausgedacht. Für die richtigen Antworten erhielt der Hundebesitzer eine Belohnung.

Der Übungsplatz war in einen Erlebnis-Parcour verwandelt worden. Fackeln, Feuerstellen, Kerzenlichter, Versteckspiel, Tunnel und Würstchen fangen waren hier angesagt. Danach ging es weiter ins freie Feld und in die Dunkelheit. Auf dieser Strecke mussten die Teams vorbei an unzähligen Luftballons, Hindernissen, knisternden Feuerstellen

und Fackeln.

Dann wurden die Hunde auf einer Bare getragen, hier war es manchen Vierbeiner nicht so wohl, aber die meisten blieben artig liegen. Endlich die Pfoten wieder auf festem Boden kam schon die nächste Überraschung.

In einem gefluteten Kanal lag ein Kahn und zwei starke Männer luden die Teams zu einer kleinen Bootsfahrt ein. Die Hunde hatten keine Mühe in das Boot zu steigen aber für manch Zweibeiner war das Ein- und Aussteigen eine wacklige Angelegenheit und für die Zuschauer eine Lachnummer.





Das Highlight bildete wie immer die letzte Station. Hier musste unser Schutzhelfer und Ausbildungswart viel Körpereinsatz und Hundeverstand einbringen. Ob Mini oder Maxi alle hatten hier auf ihre Weise Spaß. Die Hundebesitzer waren mächtig stolz, wenn ihr Hund den Scheintäter dann bellend in die Flucht jagte.

Wieder am Vereinsheim angekommen, konnten sich die Teilnehmer bei Glühwein, Kinderpunsch und leckerem Essen aufwärmen. Es herrschte drinnen und draußen eine wirklich schöne Stimmung und viele Gäste blieben bis zu später Stunde.

Die Vorbereitungen und Durchführung waren für unsere Ortsgruppe mit sehr viel Arbeits- und Zeitaufwand verbunden aber wir leisten hierdurch wichtige Öffentlichkeitsarbeit.

Ganz besonders haben wir uns diesmal über die vielen Besucher aus den umliegenden Ortsgruppen gefreut. Nochmals vielen Dank an Alle die mitgemacht haben!

Es grüßt euch die Ortsgruppe Kenzingen

*Bericht und Bilder
Gabi Smith und Dania Lippitz*